

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	005/0006/2008
	Erstelldatum:	öffentlich 27.12.2007
	Aktenzeichen:	
Fortführung des Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm Teil II		
Soziale Stadt - Am Bergsteig -		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Herr Stiegler		
Beratungsfolge	17.01.2008	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	28.01.2008	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stellt zur Fortführung des **Bund-Länder-Städtebauförderungs-Programms Teil II, Soziale Stadt „Am Bergsteig“** für das Jahr **2008** den städtischen **40%-Anteil** in Höhe von **84.000,00 €** an den voraussichtlich förderfähigen Gesamtkosten in Höhe von **210.000,00 €** vorbehaltlich der Mittelzuweisung durch die Regierung der Oberpfalz im Haushalt 2008 zur Verfügung.

Sachstandsbericht:

Der Stadt Amberg stehen zum Zeitpunkt der Antragstellung für 2008 aus den Programmjahren 1999 bis 2007 noch Bewilligungsreste in Höhe von 296.000,00 € zur Verfügung.

Die für 2008 im Programm vorgesehenen Maßnahmen in Höhe von 210.000,00 € liegen im Rahmen dieser der Stadt Amberg bereits zugewiesenen Mittel, müssen allerdings im Einzelnen noch beantragt und bewilligt werden.

Um diese Bewilligungen in Anspruch nehmen zu können, sind von der Stadt die o. g. Eigenmittel i. H. von 84.000,00 € zur Verfügung zu stellen.

Beantragt werden die zur Aufrechterhaltung und Abwicklung des Programms anfallenden Kosten für das Quartiersmanagement, - Personalkosten für Herrn Jakimowicz und Frau Szumlewski - die Ausgaben für die anfallenden Kleinbeträge – u. a. Betriebs- und Unterhaltskosten für das Stadtteilbüro und den Bürgertreff – erstmals reduzierte Kosten für die Projektsteuerung durch die Stadtbau Amberg, sowie ebenfalls gegenüber den Vorjahren reduzierte Kosten für den Aktions- und Verfügungsfonds.

Als weitere Einzelmaßnahme ist der Abbruch des Wohnblocks Breslauerstraße 48 - 58 entsprechend dem Wettbewerbsergebnis und dem darauf basierenden Bebauungsplan vorgesehen.

Die von der Verwaltung in den Fortschreibungsjahren 2009 bis 2011 zur Antragstellung und Durchführung in Aussicht genommenen Maßnahmen sind den Erläuterungen zum Jahresantrag zu entnehmen.

Anlagen:

Bedarfmitteilung Städtebauförderung 2008

Erläuterungen zur Bedarfmitteilung